

Das Grundstück befindet sich in  
Hohen Neuendorf -  
Brandenburg.

Es ist 1000 m<sup>2</sup> groß und im  
Moment steht ein altes, nicht  
bewohntes Haus auf diesem  
Grundstück.

Der Eigentümer des  
Grundstückes ist Simone  
Heintze



## DAS PROJEKT

Sie möchten mithelfen, dass die  
Wohngemeinschaft entstehen kann?

Wir suchen Menschen die sich für das  
Projekt einsetzen möchten:

**Projektfindung/Ideenentwicklung**

**Spendenaufrufe/Sponsorensuche**

**Öffentlichkeitsarbeit**

**Patenschaft für eine  
Wohngemeinschaft**



Koordination und Infos über:

**Simone Heintze**

**Tel: 0152/56841051 oder  
[simone.heintze@web.de](mailto:simone.heintze@web.de)**

## DIE SENIOREN WG



In einer Gemeinschaft zusammen  
alt werden



Eine Vision  
Ein Auftrag  
Gottes Handeln





# GEMEINSAM STATT EINSAM

Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein!

I. Mose 12,2

In Deutschland leben rund die Hälfte aller Seniorinnen über 65 Jahre alleine, bei den Senioren sind es fast 30 Prozent. Nicht alle von Ihnen, aber doch viele, das Gefühl von Einsamkeit. Gerade im Alter, wenn der eigene Bewegungsradius sich einschränkt und es schwer fällt, den Alltag zu stemmen, verliert die Anonymität vieler Wohnsiedlungen ihren Reiz. Mahlzeiten, bei denen ein Mensch alleine am Tisch sitzt, dienen nur noch der Nahrungsaufnahme und der Fernsehbildschirm ist ein schwacher Ersatz für menschliche Ansprache. Der Schritt in ein Seniorenheim zu ziehen, erscheint aber noch zu groß. Genau an diesem Punkt möchte die Senioren WG eine Alternative bieten

Im Alter mit Gesellschaft zusammen in einer Wohngemeinschaft leben. Individuelle Rückzugsorte und Raum um Gemeinschaft zu erfahren und alle seine Facetten zu leben, bildet das Grundkonzept der Wohngemeinschaft.

Schon so oft habe ich mich gefragt: Warum hat mir Gott diese Vision geschenkt? Warum ein Grundstück in Hohen Neuendorf, Einzugsgebiet Berlin, wo ich doch in NRW in Herne wohne? Vor allem, als es mir immer wieder gesundheitlich so schlecht ging: Warum hat Gott mir diesen Auftrag gegeben, wenn mir so viele Steine in den Weg gelegt werden? Denn ich war zu Beginn so optimistisch! Meinte, in Nullkommanix steht da ein Haus, in dem glückliche Senioren wohnen. Pustekuchen! Trotz aller Bemühungen, am Ende war alles zu teuer, zu kompliziert

Hatte ich Gott falsch verstanden? Also nochmal von vorne: Ich begann mich weiter zu informieren, da mal ein Gespräch, hier mal eine Idee. Ich lernte Menschen kennen, die die Idee gut fanden, die mithelfen möchten - doch der richtige Anstoß war nicht da. Ich begann meinen Lebensweg, meine mit Gottes Wundern bestückte Lebensgeschichte, aufzuschreiben. Vielleicht lerne ich auch darüber Menschen kennen, die mir bei diesem Projekt helfen, waren meine Gedanken.

Und dann bekam ich einen ganz persönlichen Segen zugesprochen: **Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.** Da wurde mir neu klar, dass ohne Gottes Segen nichts gelingen würde! Ich nahm mich zurück, ging ins Gebet und seitdem warte ich darauf, dass Gott mir zeigt was ich tun soll. Er ist der Segensbringer! Wenn du also den Ruf spürst, an diesem Projekt mitzuhelfen, dann melde dich gerne bei mir.

## Was bis jetzt geschah:

1. Die Firma AVOS - Bauprojektentwickler in Hohen Neuendorf- haben 2017 ein Haus geplant, 400qm, SeniorenWG im Untergeschoss, im EG Seniorenappartements, im OG Familienwohnung oder Studenten, damit sich der Bau mit den Kosten von ca. einer Million Euro rechnet. Die Paul-Gerhard-Diakonie hatte Interesse. Es schien perfekt: Krankheitsbedingt musste ich leider aufgeben.
2. 2020 Wurde die Idee für Tiny Häuser in Erwägung gezogen. Auch hier wurden Pläne gemacht. Die Fertighaus Firma Schwörer, die spezielle Flying Spaces baut, ins Boot geholt. Doch dann änderte die Stadt HN den Bebauungsplan.

Mein Name ist Simone Heintze. Geboren 1974 im schönen Baden Württemberg. Seit über 20 Jahren lebe ich in NRW in Herne, der Ruhrmetropole. Vor über zehn Jahren hatte ich auf einem Gebetsspaziergang die Vision, dass ich auf diesem Grundstück eine SeniorenWG gründen soll, die über eine Stiftung finanziert wird.

Ich war und bin mir sicher, Gott hatte mir einen Auftrag gegeben  
Seit 2013 bin ich voll berentet, ehrenamtlich Rentenberaterin der DRV Münster, Grüne Dame, kirchlich engagiert bei Jugendlichen, und Erwachsenen, Mutter von drei wundervollen Kindern (20,22,24) ...



... Autorin: Mein letztes Buch erschien bei Gerth Medien: „Wäre schön blöd nicht an Wunder zu glauben“  
Weitere Infos auf meiner Seite: [simoneheintze.de](http://simoneheintze.de)

## Interessenten am Projekt und weitere Infos:

1. Die Diakonie in Hohen Neuendorf hat für die Betreuung des Hauses großes Interesse. Sie wird mit den Senioren zusammen kochen und auch einige Aktivitäten durchführen.
2. VdK, DRV - würden das Projekt bewerben
3. In unmittelbarer Nähe ist eine Tagesbetreuung, falls gewünscht.
4. In unmittelbarer Nähe gibt es Supermarkt, Ärzte, S-Bahn Anbindung und eine ev. Kirche, die sich auch vorstellen kann, dieses Vorhaben zu unterstützen.